

Park Soyeon

Vorname: Soyeon

Nachname: Park

erfasst als: Komponist:in Interpret:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Klavier Violine

Geburtsjahr: 1989

Geburtsland: Korea, Republik (Südkorea)

Website: [Soyeon Park](#)

"Soyeon Park begann sehr früh zu musizieren; im Alter von drei Jahren erhielt sie Klavier- und besondere Vorliebe für die Improvisation entdeckte. Ihre Kompositionsstudien begannen im Alter von 12 Jahren. Sie studierte Klavier und Komposition an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, wo sie in klassischer Komposition ausgebildet wurde, ehe die neue Musik einen wichtigen Stellenwert in ihrem Werk übernahm.

Sämtliche Dinge des Alltags haben für die Komponistin das Potenzial, Materie für ihre Musik zu liefern. Ob Klaviertasten, Gitarrensaite, Schlagzeug oder eine Kaffeemaschine – die Instrumenten und Nichtinstrumenten erzeugten Klänge oder auch «Nicht-Klänge». Komplexe Anordnungen von Elementen unterschiedlicher Charakter aus verschiedenen Bereichen. Eine Analyse, die in der Vergangenheit einmal beleuchtet wurden, z.B. vergangene Trends, in die Gegenwart und in die Zukunft einfließen. Ein neues Paradigma zu erarbeiten. In ihrer Arbeit sind Filmtechniken ein wichtiges Gestaltungsmittel. Sie untersucht, wie die Sprache umgewandelt, untersucht sie, wie Objekte unterschiedlicher Herkunft simultan innerhalb einer Komposition koexistieren können, ohne sich dabei gegenseitig negativ zu beeinflussen. Ein wichtiges Element ist die Taktik, um einen Ausgleich zur oftmals extremen Tonsprache herzustellen."

Wien Modern (2020): Soyeon Park, abgerufen am 13.06.2024 [<https://www.wienmodern.at/soyeon-park>]

Stilbeschreibung

"Die Musik von Soyeon Park überschreitet Grenzen und Genres und integriert kulturelle und soziale Themen sowie ihrer Wahlheimat Graz. Ihre Kunst spiegelt eine intensive Neugier wider. Parks musikalische Visionen sind von der Alltagswelt und ihrer außergewöhnlichen Technik als Komponistin geprägt. Sie verbindet Komplexität mit großer Wirkung in ansonsten ernste und komplexe künstlerische Kontexte. Ein weites Spektrum von Kombinationen aus akustischen und visuellen Materialien sowie Filmtechniken als Gestaltungsmittel. Jury-Begründung für den Andrzej-Dobrowolski-Kompositionspreis 2022, abgerufen am 13.06.2024 [https://www.news.steiermark.at/cms/beitrag/12867383/154271268/?fbclid=IwAR2OwPsRpS3qeeHdpu0NBaEg7_Q]

Auszeichnungen & Stipendien

2020 *Stadt Graz*: Musikförderungspreis
2021 Preisträgerin der Académie Voix Nouvelles 2021 der *Fondation Royaumont* (Frankreich): Happily Ever After
2021 aspekteSALZBURG, PHACE | CONTEMPORARY MUSIC - CALL FOR SCORES für junge Komponistinnen und Komponisten: Gewinnerin (Docking in Blue)
2022 Amt der Steirischen Landesregierung: Andrzej-Dobrowolski-Kompositionstipendium
2022 Österreichischer Rundfunk (ORF) – Ö1: Ö1 Talentebörs-Kompositionspreis - Gewinnerin (Docking in Blue)
2023 Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport: Staatsstipendium für Komposition

Ausbildung

Universität für Musik und darstellende Kunst Graz: Komposition (Clemens Gadenstätter), Komposition-Musiktheater, Jazzkomposition, Arrangement

Auftrag

2025 *KULTUM Graz*: Out Roll

Aufführungen (Auswahl)

2018 Caroline Mayrhofer (paetzold-blckfl), Mirko Jevtović (acc) - Musikprotokoll im Steirischen Herbst, Graz: Nocturned (UA)
2021 Ensemble Linea, EXAUDI Vocal Ensemble, Jean-Philippe Wurtz (dir) - Fondation Royaumont - Académie Voix Nouvelles 2021 -Asnières-sur-Oise (Frankreich): Happily Ever After (UA)
2022 PHACE - aspekteSALZBURG 2022 - Next Generation Young Composers 2022, Wien: Docking in Blue (UA)
2022 Windkraft - Kapelle für Neue Musik, Kasper de Roo (dir) - Eröffnungskonzert - Klangspuren Schwaz, Schwaz: Melodrama (UA)
2023 Marianna Oczkowska (vl), Raffael Dolezal (vcl), Jan Satler (pf), Maria Mogas Gensana (acc), Samuel Toro Pérez (e-git), Jaime Wolfson (dir) - Ö1 Musiksalon »Grenzenlos« - Österreichischer Rundfunk (ORF) – Ö1, Wiener Konzerthaus: Arcade (UA)
2024 Black Page Orchestra, Alfredo Ovalles (pno, keyb, elec) - Musikverein Wien: rAg-time-lAg II (UA)
2024 Platypus Ensemble, Jaime Wolfson (dir) - Platypus Ensemble - DREAMS III - Reaktor Wien: re-plugg-in-g (UA)
2024 Black Page Orchestra - Musikverein Wien: rAg-time-lAg (UA)
2025 Manuel Alcaraz Clemente (Schlgzg) - 3. Blumenbergtage - Passion und

Begriff, Graz, Minoritensaal: [Out Roll](#) (UA)

2025 Duo Musette: Mia Grubišić (Barockvcl), Dora Kuzmin Maković, (Barockviolonvcl)- Graz, Bruseum - Neue Galerie Graz: [Touché](#) (UA)

2025 Angela Hicks (s), Callum Armstrong (Aulos), Rosa Fragorapti (7-saitige antike griechische Leier) - Graz, Bruseum, Neue Galerie Graz: [Little Short of Dying](#) (UA)

Literatur

2021 [Aspekte Talente 2022 - CALL FOR SCORES Gewinner stehen fest](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 [Ö1 TalenteBörse-Kompositionspreis 2022 geht an Soyeon Park von der Kunstuniversität Graz](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Wien Modern: [Soyeon Park](#)

Ö1 TalenteBörse: [Ö1 TalenteBörse-Kompositionspreis 2022 für Soyeon Park](#)

SoundCloud: [Soyeon Park](#)

YouTube: [Soyeon Park](#)